

Beschlussprotokoll der Ortsbeiratssitzung

des Ortsbeirates Felsberg-Rhünda

Datum: 07.10.2010

Ort: DGH-Gaststätte

Schriftführer: Reinhart Wendel

Anwesende Mitglieder des Ortsbeirates:

Reinhart Wendel, SPD, Ortsvorsteher

Claudia Opfermann, SPD, stellv. Ortsvorsteherin

Hans Schönwald, SPD

Christian Rößler, CDU

Bernd Rauthe, CDU

Anwesende Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

Christian Rößler, CDU

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch fristgerechte Einladung des Ortsvorstehers vom 30.09.2010 unter Angabe der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung einberufen. Die Einladung wurde außerdem in den „Felsberger Nachrichten“, Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 40 vom 07.10.2010 veröffentlicht. Da von den sieben Mitgliedern des Ortsbeirates mehr als die Hälfte erschienen war, war die Versammlung beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bauvorhaben Steinbruch
3. Info Hartplatz Sportplatz
4. Verschiedenes

Zu 1

Ortsvorsteher Reinhart Wendel begrüßte die Anwesenden und eröffnete gegen 20:00 Uhr die Sitzung.

Zu 2

Ortsvorsteher Reinhart Wendel informierte den Ortsbeirat über ein Bauprojekt der Firma Wegener im Basaltwerk. Es soll eine Siebanlage errichtet werden. Die Mitglieder des Ortsbeirates haben dagegen keine Einwände. Die Abstimmung war einstimmig.

Zu 3

Vor einiger Zeit stellte sich heraus, dass der Hartplatz oberhalb des Sportgeländes in einem Landschaftsschutzgebiet liegt. Daher sind größere Festveranstaltungen auf dem Gelände, z. B. eine Kirmes, eigentlich verboten. Laut Information des Ortsvorstehers hat die Stadt nun 3 Veranstaltungen pro Jahr ohne Beantragung einer Ausnahmegenehmigung gestattet.

Der Ortsbeirat beantragt das Herauslösen des Hartplatzes aus dem Schutzgebiet. Der Platz ist geschottert, liegt am Ortsrand direkt an der Bundesstraße und am Sportplatz. Daher erschließt sich dem Ortsbeirat hier nicht die Schutzwürdigkeit. Ohne den zurzeit vorhandenen Status wären wieder mehr als drei Veranstaltungen genehmigungsfrei möglich, was für die Veranstalter zum einen kostengünstiger ist, und zum anderen Veranstaltungen mit Feuer nicht grundsätzlich ausschließt (z. B. Osterfeuer). Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Zu 4

a) Nachtragshaushalt 2010

Ortsvorsteher Reinhart Wendel stellte den 1. Nachtragshaushalt für das Jahr 2010 vor. Dieser wurde von den Mitgliedern des Ortsbeirates mit 1 Ja-Stimme, 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen zur Kenntnis genommen.

b) Telefone DGH

Reinhart Wendel informierte darüber, dass im Dorfgemeinschaftshaus die Telefone abgebaut werden, um Kosten zu sparen. Dies wird auch in allen anderen Dorfgemeinschaftshäusern durchgeführt.

Sitzungsende: 21:30 Uhr

R. Wendel
Ortsvorsteher